



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Die Arbeitnehmerkammer Bremen sucht für das Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) zum 01.01.2027 eine/n

Leiter/in für eine Forschungsabteilung (m/w/d)

Die Abteilung „Perspektiven nachhaltiger Beschäftigungsfähigkeit“ im Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) führt Forschungsvorhaben in den Bereichen betriebliche Qualifikationserfordernisse, Herstellung und Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit, Entwicklung von Qualifizierungsprozessen, betriebliche Organisationsentwicklung und Aus- und Erwachsenenbildung durch. Zentrale Forschungsbezüge der Abteilung sind insbesondere formal Geringqualifizierte, prekär und atypisch Beschäftigte, Beschäftigtengruppen aus dem Bereich der personenbezogenen oder sozialen Dienstleistungen, Beschäftigte mit Migrationsgeschichte und Beschäftigte in gesundheitlich belastenden Arbeitskontexten. Eine wichtige Aufgabe ist neben der wissenschaftlichen Reflexion der Transfer von Forschungsergebnissen in die betriebliche und politische Praxis. Durch den Schwerpunkt in der Praxisforschung hat die Abteilung eine dezidiert transdisziplinäre Ausrichtung, die im Rahmen der Institutsprogrammatis weiterentwickelt wird. Der Dienort ist in Bremen am Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw).

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Übernahme von Leitungs- und Koordinierungsfunktionen in einer Forschungsabteilung des Instituts Arbeit und Wirtschaft (iaw), dazu gehören u.a.:

- Eigenständige Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten inklusive von durch die Arbeitnehmerkammer geförderten Projekten
- Forschungs- und Transferplanung der Abteilung
- Personaleinsatz, Personalführung und Personalentwicklung
- Vertretung der Abteilung in internen und externen Gremien
- Kooperationen mit regionalen und überregionalen Institutionen sowie Engagement in Forschungsnetzwerken

Darüber hinaus zählen zu den Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Entwicklung, Planung und Umsetzung der Forschungsprogrammatis des Instituts Arbeit und Wirtschaft (iaw)
- Nachwuchsförderung am Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw)
- Publikation und Präsentation von Forschungsergebnissen
- Austausch mit der Abteilungsleitung und den einschlägigen Fachreferaten der Abteilung Politikberatung der Arbeitnehmerkammer, inklusive der Teilnahme an Abteilungssitzungen und der Konzeption und Durchführung gemeinsamer Transferaktivitäten wie etwa Veranstaltungen und Publikationen

Ihr Profil

- ein erfolgreich abgeschlossenes, einschlägiges sozialwissenschaftliches Studium und sehr gute Promotion
- nachgewiesene Erfahrung in der Entwicklung, Akquisition und Durchführung von größeren Drittmittelprojekten

- nachgewiesene Erfahrung im Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis (z.B. Beratung von Betrieben, Institutionen, Verbänden und Politik)
- einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- sehr gute Vernetzung in einschlägigen Forschungsfeldern
- sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in der praktischen Anwendung der Methoden empirischer Sozialforschung (qualitativ und/oder quantitativ)
- Leitungs- und Betreuungserfahrung mindestens auf der Ebene der Leitung größerer Projekte
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit arbeitnehmernahen Institutionen und Akteuren sind wünschenswert

Wir bieten:

- eine unbefristete Forschungsstelle in Vollzeit (39,2 Std/Wo.) ohne Lehrverpflichtung; die Stelle ist nur eingeschränkt teilzeitgeeignet
- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- die Anwendung des Tarifvertrages der Länder (TV-L) und eine Vergütung nach – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – der Entgeltgruppe 14 des TV-L
- attraktive betriebliche Altersversorgung (VBL)
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Jobticket
- flexible und lebensphasenbezogene Gestaltung der Arbeitszeit (z.B. Gleitzeit, Langzeitkonto, Sabbatical, Homeoffice)
- die Mitarbeit in einem Team hochqualifizierter Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftler
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement und Fitnessangebote sowie Sozialberatung
- die Möglichkeit zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Alter, Nationalität, Herkunft, Religion/Weltanschauung oder Behinderung. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf (ohne Foto), Zeugniskopien etc. bis zum **24.07.2026** an die Arbeitnehmerkammer Bremen, Personalabteilung, Frau Mykowski, Bürgerstraße 1, 28195 Bremen oder per E-Mail als PDF-Anhang an personal@arbeitnehmerkammer.de